

Formblatt Baumkontrolle (aktuelle Fassung siehe www.bafg.de/baumkontrolle)

1. Grunddaten Baum-Nr.: _____ Baumart: _____
 WSA: _____ Abz: _____ BWaStr: _____ km: _____ bis: _____ [Uferseite] _____
 Baumprüfer: _____ Datum: _____
 Berechtigte Sicherheitserwartung des Verkehrs: geringer höher
 Naturschutzstatus**:
 Übertragung von Baumkontrolle und Sicherungsmaßnahmen: nein ja
 Nachbargrundstück: ja (keine Regelkontrolle) nein
 Umfang in 1 m Höhe: m Höhe: bis 15 m bis 25 m bis 30 m über 30 m
 Radius in 1 m Höhe: m Standort: für den Baum günstig ungünstig
 Entwicklungsphase: Reifephase Alterungsphase

2. **weiter unter 2. bitte wenden**

3. Handlungsbedarf des Abz aufgrund der Zustandsdaten gemäß Rückseite

Nein:

Ja: Maßnahmenempfehlung (Vermeidungsgebot beachten)

- Weitere Sichtkontrolle
 - mit Entfernung von Sichthindernissen
 - mit Hubarbeitsbühne
 - mit Baumprüfer eines anderen Abz
 - mit Abz-Leiter
- Eingehende Untersuchung
- Nur bei konkret vorhersehbarer Gefahr:
 - Sicherungsmaßnahme gemäß BfG-Arbeitsblatt Astschnitt nach UNB-Abstimmung
 - Sperrung des Gefahrenbereichs vor Abstimmung mit der UNB
 - Totholzeseitigung (nur im Gefahrenbereich)
 - Verletzungsfreie Kronensicherung nach Gutachter-Ortstermin
 - Kronenpflege
 - Lichttraumprofilschnitt
 - Rückschnitt bis ins gesunde Holz
 - Einkürzung von Kronenteilen Nachbaräste angleichen
 - Kroneneinkürzung bis in den Grobastbereich
 - Kronensicherungsschnitt bis in den Starkastbereich
 - Kappen auf Totholzstumpf
 - Fällen am Wurzelanlauf (nur bei eindeutigem Schadbild)
 - Zugangstechnik:
 - Leiter
 - Hubarbeitsbühne
 - Seilklettertechnik
- Erledigung
 - sofort, mit nachträglicher UNB-Abstimmung
 - bis zum [Datum]: _____

Weitere Anmerkungen: _____

Abstimmung mit Abz-Leiter Aufgestellt: _____ Bestätigt: _____
 Datum/Unterschrift Baumprüfer _____ Datum/Unterschrift AbzL _____

Überwachung der Sicherungsmaßnahme

Die Verkehrssicherheit wurde wiederhergestellt.
Aktuell keine konkrete Gefahr erkennbar.

4. Zustand gesund/leicht geschädigt
 stärker geschädigt
 nachhaltig geschädigt

Künftiges Kontrollintervall gemäß Tabelle 3-1 alle 3 Jahre alle 2 Jahre
 jährlich halbjährlich

Begründung etwaiger Abweichungen von Tabelle 3-1: _____ Datum/Unterschrift Baumprüfer _____

** Bezeichnung des Schutzgebietes/Schutzstatus angeben:
 NP = Nationalpark, VSG = Vogelschutzgebiet, FFH = FFH-Schutzgebiet, BSR = Biosphärenreservat, § 30 = Gesetzlich geschütztes Biotop BNatSchG, NNM = Nationales Naturmonument, NSG = Naturschutzgebiet, ND = Naturdenkmal, § 44 = besonders bzw. streng geschützte Arten nach BNatSchG, LSG = Landschaftsschutzgebiet, GLB = Geschützter Landschaftsbestandteil, BSchS = Baumschutzsatzung, RL = Gefährdete Baumart der Roten Liste

Formblatt Baumkontrolle (Rückseite)

2. Zustandsdaten (nur sicherheitsrelevante Schadmerkmale zu notieren)

Freistellung

Vitalität	Vitalitätsstufe	1 vital	<input type="checkbox"/>
		2 leicht geschwächt	<input type="checkbox"/>
		3 geschwächt	<input type="checkbox"/>
		4 stark geschwächt	<input type="checkbox"/>
Wurzel	angehobener Wurzelteller		<input type="checkbox"/>
	konzentrische Bodenrisse quer zur Wurzel (auch Wegedecken, Mauern usw.)		<input type="checkbox"/>
*W = Wurzel	windseitige Hauptwurzelschäden		<input type="checkbox"/>
Wa= Wurzelanlauf	stammnahe Schachtungen		<input type="checkbox"/>
*stW = Starkwurzel	Aufschüttung im Wurzelbereich		<input type="checkbox"/>
*gW = Grobwurzel	Stelzwurzeln		<input type="checkbox"/>
	freigespülte Wurzeln		<input type="checkbox"/>
Stammfuß und Stamm	Schiefstellung (akutes Kippen)		<input type="checkbox"/>
	- mit Schubriss		<input type="checkbox"/>
	- mit nacktem Dreieck		<input type="checkbox"/>
	- mit rundem Stammquerschnitt		<input type="checkbox"/>
	- mit gerader Stammachse		<input type="checkbox"/>
*St = Stamm	dunkler Saftaustritt am Stammfuß		<input type="checkbox"/>
Stf = Stammfuß	Pilzfruchtkörper		<input type="checkbox"/>
Stk = Stammkopf,	Holzkörper-Längsrisse		<input type="checkbox"/>
Stä = Stämmling,	gerissener V-Zwiesel		<input type="checkbox"/>
B = gesamter Baum	Höhle		<input type="checkbox"/>
	spitznasige Längsrippe*		<input type="checkbox"/>
	Verdickung*		<input type="checkbox"/>
	tote Rinde*		<input type="checkbox"/>
	Wunde mit Fäule*		<input type="checkbox"/>
	- mit Hohlklang		<input type="checkbox"/>
	Kappung in m Höhe	Totholzstumpf	<input type="checkbox"/>
Krone	Pilzfruchtkörper*		<input type="checkbox"/>
Stä = Stämmling	Totholz (sicherheitsrelevant)		<input type="checkbox"/>
Aa = Astanbindung	Holzkörper-Längsrisse		<input type="checkbox"/>
stA = Starkast,	gerissener V-Zwiesel		<input type="checkbox"/>
gA = Grobast	Höhle		<input type="checkbox"/>
sA = Schwachast	spitznasige Längsrippe		<input type="checkbox"/>
K = Krone	Verdickung		<input type="checkbox"/>
Ok = Oberkrone	tote Rinde		<input type="checkbox"/>
Mk = Mittelkrone	Wunde mit Fäule		<input type="checkbox"/>
*Uk = Unterkrone	- mit Hohlklang		<input type="checkbox"/>
B = gesamter Baum	lose hängender Ast		<input type="checkbox"/>
	Anbruch*		<input type="checkbox"/>

Sonstiges/Anmerkungen

Ergänzen, wenn bekannt:

Gefährdete Pilzart Rote Liste

Naturschutzinformation (Pflichtangabe)

Artenschutzverdachtsbaum:
Nester, Horste, Höhlen, Spalten, Kletterpflanzen o. ä.

Über diese Angabe hinaus soll die UNB immer nach Vorkommen geschützter Arten gefragt werden!

weiter unter 3. bitte wenden

